

# **BVGer C-4647/2020 vom 19. Oktober 2020**

Bundesverwaltungsgericht, 2020-10-19, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger\\_C-4647\\_2020](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/bvger_C-4647_2020)

FR: TAF C-4647/2020 du 19 octobre 2020

IT: TAF C-4647/2020 del 19 ottobre 2020

## **Regeste**

Rentenanspruch

## **Erwägungen**

### **E. 1**

Es wird festgestellt, dass die undatierte Verfügung der Vorinstanz nichtig ist.

### **E. 2**

Das Beschwerdeverfahren wird als gegenstandslos geworden abgeschrieben.

### **E. 3**

Es werden keine Verfahrenskosten erhoben.

### **E. 4**

Es wird keine Parteientschädigung zugesprochen.

### **E. 5**

Dieser Entscheid geht an: - den Beschwerdeführer (Einschreiben mit Rückschein) - die Vorinstanz (Ref-Nr. [...]; Einschreiben) - das Bundesamt für Sozialversicherungen (Einschreiben) Für die Rechtsmittelbelehrung wird auf die nächste Seite verwiesen. Der Einzelrichter: Die Gerichtsschreiberin: Daniel Stufetti Mirjam Angehrn  
Rechtsmittelbelehrung: Gegen diesen Entscheid kann innert 30 Tagen nach Eröffnung beim Bundesgericht, Schweizerhofquai 6, 6004 Luzern, Beschwerde in öffentlich-rechtlichen Angelegenheiten geführt werden (Art. 82 ff., 90 ff. und 100 BGG). Die Frist ist gewahrt, wenn die Beschwerde spätestens am letzten Tag der Frist beim Bundesgericht eingereicht oder zu dessen Händen der Schweizerischen Post oder einer schweizerischen diplomatischen oder konsularischen Vertretung übergeben worden ist (Art. 48 Abs. 1 BGG). Die Rechtsschrift ist in einer Amtssprache abzufassen und hat die Begehren, deren Begründung mit Angabe der Beweismittel und die Unterschrift zu enthalten. Der angefochtene Entscheid und die Beweismittel sind, soweit sie die beschwerdeführende Partei in Händen hat, beizulegen (Art. 42 BGG). Versand:

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.